

Nr. 88 für Andrá Margreiter, Bauernknecht, gebürtig zu Part in Fügen, nun nach St. Johann gebürtig.
 Nr. 92 für Peter Bichler, Bauernknecht, gebürtig in Wörgl, nun nach Golling gebürtig.

Aus dem II. Losungsdistrikte.

Nr. 45 für Michael Kreppen, von Profession ein Bräu, von Kössen.

Nr. 92 für Walthasar Kiederer, Lebererzgefell, von Murach.

Hollaus und Wagner, welche zur wirklichen Einreichung bestimmt sind, werden zur persönlichen Erscheinung bei unterzeichnetem Landgerichte, alle übrigen aber zur Anzeige ihres Aufenthalts, wenn sie sich in der Provinz befinden, binnen vier Wochen, für solche aber, die sich außer der Provinz aufhalten, binnen acht Wochen, hiemit vorgeladen, und zwar mit dem Anbauge, daß im Nichterscheinungsfalle binnen diesem gesetzlichen Termin, erstere unbedingt, und letztere bei unterlassener Anzeige ihres Aufenthaltsortes, wenn sie im Verlaufe derselben Stellung die Reihe zur wirklichen Einreichung treffen würde, ohne weiters als Widerspännliche behandelt werden würden.

Die Strafen gegen Widerspännliche bestehen:

- In der Verlängerung der Kapitulationszeit von zwei Jahren.
 - In der Abgabe zum Kaiserjäger-Regiment auch nach Verlauf des militärischen Alters,
 - Im Verlust des Rechtes sich vertreten zu lassen.
- Kürstl. Lambergsches Patrim. Landgericht
 Kitzbühel, den 30. Oktober 1834.

Knoll, Landrichter.

3 NOTIFICAZIONE.

A far parte dell' estrazione a sorte il giorno 29 spirante Ottobre effettuata in oggetto di mettere a completo il Reggimento dei Cacciatori Imperatore furono chiamati i giovani nati negli anni 1812 e 1813, e vennero estratti i seguenti numeri per gli individui appresso nominati, il cui luogo della dimora non è noto al Giudizio con certezza:

- Nro. 1 per Cassiano Tidal di Marianna in Arrebba,
 „ 8 per Giovanni Evang. Costa di Giacomo in Varda,
 „ 29 per Eduardo Lanznaster di Giovanni in Pieve,
 „ 32 per Giuseppe Grones di Mattia al Fauro.

Essendo il primo nominato Cassiano Tidal chiamato dalla sorte Nro. 1 all' effettivo servizio militare, se lo diffida a presentarsi personalmente in questa sede giudiziale a scanso divenire considerato, e trattato qual refrattario entro il termine di 4 settimane, qualora egli trovasi nella Provincia del Tirolo e Vorarlberg, dimorando poi fuori di detta Provincia la comparsa dovrà avere luogo entro 8 settimane, a computarsi dal giorno d'oggi.

Entro il medesimo termine di 4, ovvero di 8 settimane a seconda, che soggiornano o nella Provincia menzionata, o fuori della medesima, saranno tenuti gli altri sopra nominati tre giovani a fare conoscere a questo Giudizio il luogo della loro dimora, onde evitare le pene di renitenza, nelle quali incorrerebbero mancando a dare la notizia tracciata, caso che all' effettiva incorporazione dovessero rimpiazzare giovani anteriori in rango.

Le pene per Renitenti ossia Refrattari sono:

- prolungazione del servizio militare dagli 8 in 10 anni;
 - consegna dei Refrattari al Reggimento dei Cacciatori Imperatore, ancorchè venissero raccolti dopo avere oltrepassato gli anni di co-scrizione;
 - perdita del diritto di mettere supplente.
- Dall' I. R. Giudizio Distrettuale di Livinalongo,
 li 30 Nov. 1834.

Metz, Giudice.

3 E d i f f t.

Bei der von dem gefertigten Landgerichte an den letzten drei Tagen des Monats Oktober d. J. vorgenommenen Militär-Losziehung wurden für nachbenannte Abwesende die beigesetzten Lose gezogen, und zwar:

I. Distrikt:

- Aus der Gemeinde Mauders.
 Moritz Johann Nr. 11.
 Blaas Johann Joseph Nr. 20.
 Pali Anton Nr. 22.
 Klapper Seraphin Nr. 37.

Aus der Gemeinde Heid.

- Ecker Kaspar Nr. 2.
 Mayer Michael Nr. 7.
 Waldner Anton Nr. 13.
 Blaas Georg Nr. 23.
 Blaas Gabriel bei St. Valentin Nr. 36.
 Gabicher Martin Nr. 27.
 Gabi Paul Nr. 25.

II. Distrikt:

Aus der Gemeinde Pfunds.

- Meger Joseph Nr. 2.
 Fühner Johann Georg Nr. 15.
 Wer Alois Fidel Nr. 26.
 Mark Kasian Nr. 31.

Aus der Gemeinde Graun.

- Jech Kasian Nr. 17.
 Blaas Gottfried Nr. 20.
 Bernhart Alois Nr. 21.

III. Distrikt:

Aus der Gemeinde Reschen.

Lechthaler Philipp Nr. 20.

Da nun Ecker Kaspar als Refrakter des I. Distrikts mit Nr. 2, alle Uebrigen als Refraktermänner zur Einreichung berufen sind, so werden sie aufgefordert, innerhalb vier Wochen, wenn sie sich in, und binnen acht Wochen, wenn sie sich außerhalb der Provinz aufhalten, der Refrakter Ecker sich zu stellen, und die Refraktermänner ihren Aufenthaltsort um so gewisser anzugeben, als widrigens Refrakter ohne weiters, und Letztere, wenn sie die Reihe zur Einreichung treffen sollte, als Renitenten behandelt werden.

Die Strafen der Renitenz sind:

- Verlängerung der Kapitulationszeit um zwei Jahre,
 - Abgabe zum I. R. Kaiserjäger-Regimente auch nach Verlauf des militärischen Alters,
 - Verlust des Unterstellungs-Richts.
- K. K. Land- und Kriminal-Untersuchungs-Gericht
 Mauders, den 31. Okt. 1834.

Dialer, Landrichter.

3 Vorladungs-Edikt.

Bei der am 29. und 30. dieß Monats statt gehaltenen Losziehung zur Komplettierung des Kaiserjäger-Regiments wurde für nachbenannten Militärpflichtigen, dessen gegenwärtiger Aufenthalt dem Landgerichte unbekannt ist, folgende Loszahl gehoben:

Distrikt Nr. III.

Staubacher Johann Michael von Mauriling die Loszahl

Nr. 1.
 Da nun im Losungsdistrikte Nr. III das Los Nr. 1 zur wirklichen Einreichung bestimmt ist, so hat der betreffende Militärpflichtige, wenn er sich in der Provinz Tirol oder Vorarlberg befindet, binnen vier Wochen, wenn er sich aber außer derselben aufhält, binnen acht Wochen, von heute an gerechnet, sich um so gewisser bei diesem Gerichte persönlich zu stellen, als er widrigens die Strafen der Renitenz zu gewärtigen haben würde.

Diese Strafen bestehen:

- In Verlängerung der Kapitulationszeit von acht auf zehn Jahre,
 - in der Abgabe zum Kaiserjäger-Regimente auch nach Verlauf des militärischen Alters,
 - im Verluste des Rechtes, sich vertreten zu lassen.
- K. K. Landgericht Telfs, den 31. Okt. 1834.
 v. Merz, Landrichter.

3 A u f f o r d e r u n g.

Für die nachbemerkten abwesenden Militärpflichtigen des diesseitigen Gerichtsbezirks aus dem Altersklassen 1812 und 1813 wurden bei der diesjährigen Losziehung zur Ergänzung des Kaiserjäger-Regiments folgende Zahlen gezogen, und zwar:

- Im I. Losungsdistrikte, der zwei Mann zu stellen hat. Für
 Waugger Johann Joseph von Angedair Loszahl 14.
 Prantauer Joseph Wendelin von Zams Loszahl 24.
 Probst Johann Joseph von Angedair Loszahl 19.
 Schauer Fridor von Zams Loszahl 17.
 Straß Johann Georg von Angedair Loszahl 35.
 Gruber Johann von Zams Loszahl 10.
 In der Provinz von Angedair Loszahl 1.
 In II. Losungsdistrikte, der zwei Mann zu stellen hat. Für
 Bacherer Johann von Grins Loszahl 32.
 Jangerl Alois von Grins Loszahl 9.
 Jangerl Ferdinand von Pians Loszahl 25.
 Langgäß Engelbert von Pians Loszahl 10.